Zeitschrift: Saiten: Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 9 (2002)

Heft: 94

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SUTTER & ORTEGA

Erfolgreich ins neue Jahr



Trotz einiger Misserfolge konnte die Detektei Sutter & Ortega dank 32 gefundener Katzen und drei Hunden, 12 vereitelter und 7 verursachten Scheidungen, 4 enttarnten Betrügern und einiger läppischer Observationen auf ein äusserst erfolgreiches letztes Jahr zurückblicken...



:SAITENLINIE

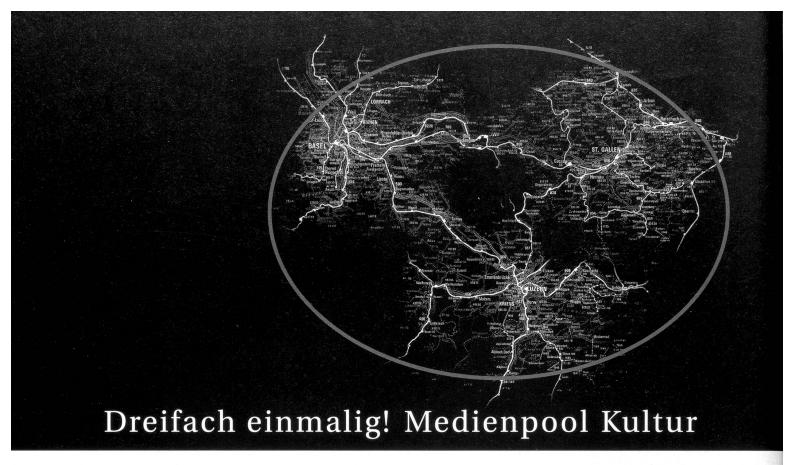
Es hätte viel zu schreiben gegeben in diesem erfolgsverdächtigen Januar. So entschuldigen wir uns bei all den Viertel- und **Dreiachtelpromis**, die nicht mit Saiten-Blicken bedacht worden sind. Die da wären Kurt und **Paola Felix**, Franz und Eva Nietlisbach Jaeger, **Andy Bühler**, Herausgeber der Erfolgszeitschrift (Noch erfolgreichen, **Toni Künzle**, dessen neustes InLokal im März in der ehemaligen **Ostschweiz** eröffnet wird, und natürlich die unzähligen **Fast-Covergirls**, deren Konterfeis in der Winter-Ausgabe von (Faces) zu konfiszieren sind.

Auch zum Interview mit Marc Zellweger hat uns die Zeit gefehlt. Umso ärgerlicher, als der Bundesligastar für seinen lebensphilosophischen Humor bekannt ist. Der Erfinder der «schönen Niederlagen» (St.Gallen-Freiburg) hat in Köln gleich nach dem ersten Auswärtssieg der Geissböcke (in Rostock) bewiesen, dass es möglich sein kann, «mit Glück souverän zu gewinnen»

Und wenn wir schon wieder dran sind, gewichtige Abgänge aus unserer kleinen Stadt zu lamentieren, darf einer nicht unerwähnt bleiben: Tagblatt-Sportredaktor Jürg Roggenbauch, der kurz vor seiner Auswanderung nach Mexiko auch im Saiten den Beweis seiner spitzen Feder abliefern konnte (vgl. S. 20). Laut zuverlässigen Quellen wird sich Roggi in Mexiko-City der Politik-Wissenschaft widmen. Unser Verdacht allerdings geht vielmehr dahin, dass der Fussballexperte bald als Spielervermittler in Erscheinung treten wird und wir uns im Espenmoos über mexikanische Ballstaffetten erfreuen dürfen.

Derweil tout St.Gall fleissig an aufsehenerregenden Auf- und Abgängen übt. Seit kurzem steht im Seeger die schönste Treppe der Stadt – und führt vom Parterre directement nach Asien. Mario Tomasinis unermüdlicher Innovationsgeist und Enthusiasmus in Ehren und nichts auch gegen buddhistische Tiefenpsychologie, feierabendliche Horizontalen und tiefsinnige Sitzangelegenheiten: Wohler ists uns weiterhin mehr oder weniger vertikal an der vorarlbergerisch gestimmten Bar, was nicht zuletzt an der äusserst charmanten Bedienung liegt.

Wer sich trotz solcherlei esoterisch-erotischen Verlockungen noch immer standhaft gegen eine «Seegerisierung» der Innenstadt wehrt (Luzia Vetterli im Dezember-Saiten), dem/der seien zwei weitere Geheimtipps ans Herzen gelegt: Das wiedereröffnete Alt-St.Gallen, wo Barpianist Guido Minicus nach seinem Auftritt im Nacht-Saiten im Dezember in die Tasten griff wie in guten alten Zeiten. Unserm grad noch rechtzeitig aus Marokko zurückgekehrten Korrektor ist es zu verdanken, dass Minicus' feinfühliger Porträtist, der Ex-Redaktor Sigi Rogger, im Dezember-Saiten nun doch nicht als langiähriger Reaktor in die Mediengeschichte eingegangen ist. Ausgehen und lustvoll weiterbilden lässt sich ab dem Heiligabend auch in der Frohegg am Bleicheliplatz. Ganz besonders am 11. Januar, wenn Jack Stoiker und Gion Mathias Cavelty (vgl. dazu das Porträt ab S. 22) zum intellektuellen Heavy-Metal-Abend für Anfänger einladen.





dasKulturmagazin

PROGRAMMZEITUNG

Ostschweiz

Luzern

Basel

Die drei Monatszeitungen ProgrammZeitung (Basel), Das Kulturmagazin (Luzern) und Saiten (Ostschweiz) haben einen gemeinsamen Inseratepool gegründet: Den Medienpool Kultur.

Das neu geschaffene Angebot der Kombi-Inserate und -Beilagen ermöglicht Ihnen direkt, einfach und kostensparend den Zugang zum kulturinteressierten Publikum in 3 wichtigen Städten und Agglomerationen. Ein Insertionsauftrag und eine Inserat-Vorlage reichen und Sie sind einen Monat lang präsent in diesen drei Kultur-Regionen.

Ihr Inserat im Medienpool Kultur erreicht bei nur schon 3 Leser/innen pro Exemplar mehrmals pro Monat über 60 000 werbetechnisch sehr interessante Personen in 21 000 jungen, kaufkräftigen Haushalten.

Mit dem Medienpool Kultur erreichen Sie gezielt das Kultur-Publikum in 3 wichtigen Städten und Regionen der Schweiz – ohne Streuverlust und während eines ganzen Monats!

Interessiert? Wir beraten Sie gerne.